

Protokollauszug öffentliche Sitzung des Verkehrsausschusses vom 08.12.2005

Zu Ö 7 Grauenhofer Weg - K 4 hier: Vorentwurf geändert beschlossen A 61/0233/WP15

Als Vertreterin der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen bittet Frau Paul die Verwaltung um Prüfung, ob ein Angebotsstreifen für Radfahrer anstelle des kombinierten Rad-/Gehweges möglich sei, um Konflikte zwischen Radfahrern und Fußgängern zu minimieren. Ggf. könne der Gehweg für schutzbedürftige Fahrradfahrer zur Mitbenutzung freigegeben werden. Die Prüfung sollte sich auf eine Alternative oder die zusätzliche Einrichtung des Schutzstreifens beziehen.

Auf den Hinweis des Herrn Kühn, dass die Umbaumaßnahme des Grauenhofer Weges nicht parallel zur Trierer Straße laufen solle, ergänzt Frau Nacken, dass es bei der Beschlussfassung lediglich um die Planung der Straße gehe und dies zum jetzigen Zeitpunkt sinnvoll sei.

Herr März weist auf einen vom Vorschlag der Verwaltung abweichenden Empfehlungsbeschluss der Bezirksvertretung Aachen-Mitte hin. Demnach sei der Einbau eines Fahrbahnteilers im Einmündungsbereich des Grauenhofer Weges in die Lintertstraße erforderlich, um die Orientierung für Abbieger zu gewährleisten. Hierzu habe die Verwaltung der Bezirksvertretung mitgeteilt, dass sich der Fahrbahnteiler auch überfahrbar herstellen ließe.

Herr Kühn beantragt, in der Beschlussfassung der Empfehlung der Bezirksvertretung Aachen-Mitte zu folgen.

Herr Paetz ergänzt, dass diese Insel für die Linienbusse tatsächlich überfahrbar sein müsse und nicht mit Schildern bestückt werden dürfe.

Beschluss:

Der Verkehrsausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung und den Empfehlungsbeschluss der Bezirksvertretung Aachen-Mitte zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, auf der Basis der vorgestellten Planung unter Berücksichtigung eines überfahrbaren Fahrbahnteilers (Tropfen) in der Einmündung des Grauenhofer Weges in die Lintertstraße die Ausbauplanung zu erstellen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig